



Die Schrift

Degering, Hermann

Berlin, 1929

139 Augsburg, Kloster St. Ulrich und Afra. Antonius Rampigollis: Die deutsch guldin Bibel nach Ordnung des Abc. Um 1475. (Nach F. Lippmann u. R. Dohme: Druckschriften des 15. bis 18. Jahrh., Taf. 84.)

[urn:nbn:de:hbz:466:1-68942](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-68942)

Ein Vor red diez büchs genant die
Guldim Bibel·Innhaltend belonung
der tugent vñnd Irrouf der laster



Icz nachuolgend werck
vñ büchlin so mitt dem
allerhöchste flysz durch
einen durchleuchtigen
doctor vñ andechtigen
vater gemacht ist· mit
nam̄ antoniū rāpigolis
ist durch ynsprechē des
heyligen geysts ze samē
erlucht vñ gelesen wor

den·ze glycher wysz als die bin tüt ze samē trage
das honig mit dem wachsz Vñnd wirt genempt
die guldim Bibel·wān als das gold vberreifer alle
geschmyd·Also wirt ouch dises büchlin guldim
geheyszen von kostlicher durchleuchtung wegen
des alten vñd newen testaments durch gnügsam
kliches anzeygen verdienes vñnd belonung aller
tugentrycher werck onh widerlegung der bösen

Daz aber die Bücher vñnd Capitel dar vñ diez
Büchlin vñswysung tüt dester beringer verstāden
vñd gefunden mügent werden will ich hie nauch
setzen aller bücher namen vñ die es anleitüg gibe
in latin vñd teutsch kurz begrifen; als sy dān in
der groszen Bibel gebrucht werdent· vñ die allem
diez büchlin vñzrichtung tüt vñ sein ding bewert
Vñd hie nach volgent die Bücher vñz d Bibel·